

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 53

Illustration: "Waisch na Dödölfli ffrüehner hämerämer amel am Silveschter na öppeneis über de Duderudurscht trunkt!"

Autor: Lindi [Lindegger, Albert]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eusen Chummerzhülf

Magroone gits nu wenig,
und Riis und Nudle n au.
Das isch e Kataschroofe
für mängi Schwiizerfrau.

Doch, find ich, isch dä Chummer
verhältnismääfig chlii,
so derig Chlagewiiber
händ nu kei Fantasii.

Mer händ ja na d'Härdöpfel,
en rächte Magetroscht!
Was cha me nid alls mache
us dere Schwiizerchoscht:

Härdöpfel an ere Soosse,
Härdöpfel süef und suur,
Härdöpfeltampf und -chlötzli,
Härdöpfel samt Monduur,

Härdöpfel gchocht und pache,
mit Böleschweizi dra,
e guldiggäali Rööschi
und was me nu will ha.

Die Variazioone
die nämmed gar kei Aend.
Solang soll keini chlage
as mir Härdöpfel händ!

Simplicitas

Aus Toulon . . .

Napoleon gelangte nicht so sehr durch das Studium der strategischen Regeln zur Macht, als vielmehr durch eine tiefe Kenntnis der menschlichen Natur im Krieg. Eine Anekdote von ihm aus seinen früheren Tagen beweist seine psychologischen Kenntnisse.

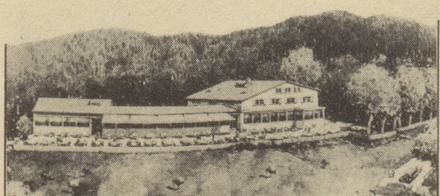
Als Artillerie-Offizier bei der Belagerung von Toulon baute er an einer derart exponierten Stelle eine Batterie, daß man ihm sagte, er würde nie Leute finden, um sie zu bedienen und zu halten. Worauf er ein Plakat mit der Aufschrift «Die Batterie der Männer ohne Furcht» anbrachte. Die Batterie war immer bemannnt.

es.

Einer aus dem Altersasyl

Ein Mann fällt in die Aare. Leider kann er nicht schwimmen. Er ruft um Hilfe. Einmal, zweimal, er ruft und ruft. Ein Berner schaut ihm zu und brüllt: «Muesch nid e-so brüele! I cha o nid schwümme!»

Charly



Wunderbare Aussicht auf Zürich
„ZUR WAID“

Mit Tram Nr. 7 bis „Bucheggplatz“
Telephon 6 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

Gipfel der Vergeßlichkeit

Die berühmte Figur des vergeßlichen Professors hat eine neue Höchstleistung zu verzeichnen. Auf dem Weg zur Hochschule sprach der Professor eines Tages nämlich beim Arzt vor, um ihn zu fragen, ob sich bei ihm nicht Anzeichen einer Erkältung bemerkbar machten. Der Arzt fühlte den Puls des

Patienten und sagte: «Ist in Ordnung. Lassen Sie mich einmal Ihre Zunge sehen.» Der Professor kam dieser Aufforderung nach. «Scheint auch in Ordnung zu sein», fuhr darauf der Arzt fort, «aber was ist mit der Briefmarke?» — «Ah», strahlte darauf der Professor, «habe ich sie dort liegen lassen?»

(Aus dem Englischen von es.)



Gibt Ausdauer und Energie!